

// Jahresbericht Verein Höhenzug 2022



// Inhaltsverzeichnis



1	Gruss des Präsidenten		
13	Angebot Kinderbaustelle		
16	Angebot Maurerkurs		
<hr/>			
		17	Quantitative Zielsetzungen
		20	Schulklassen
<hr/>			
21	Qualitative Zielsetzungen		
25	Baustellenfest		
27	Elternumfrage		
32	Besuch Heilpädagogisches Zentrum Glarnerland		
33	Fazit		
<hr/>			
		36	Frühförderung
		37	Infrastruktur und Kiosk
<hr/>			
39	Presseberichte		
41	Partner und Unterstützer		
43	Ausblick		
45	Angebot Ufzgi und Sport Glarnerland		
<hr/>			
		49	Kurz Zusammengefasst, was ist Ufzgi und Sport
		51	Organisatorische Zielsetzungen
		53	Finanzen und Partner
<hr/>			
		55	Höhenzug Academy
		61	Jahresrechnung

// Gruss des Präsidenten

Im Jahr 2022 führte der Verein Höhenzug - Büro für Bildung und Soziales die Kinderbaustelle von Frühling bis Herbst im Regelbetrieb in Luchsingen, Glarus Süd durch. Bis zum Saisonende am 06. November 2022 wurden insgesamt 52 Veranstaltungen durchgeführt. In dieser Zeitspanne erreichte das Angebot durchschnittlich ungefähr 45 Besucher und Besucherinnen pro Veranstaltung. 70 Prozent der BesucherInnen sind im Kanton Glarus wohnhaft, die restlichen 30 Prozent sind ausserkantonale Anspruchsgruppen. Das Durchschnittsalter der Kinder betrug 7,6 Jahre. Weiterhin war festzustellen, dass die Geschlechterrelation äusserst ausgeglichen war. Viele Eltern und auch Grosseltern begleiteten ihre Kinder auf der Kinderbaustelle. Im Rahmen einer evidenzbasierten Umfrage konnten folgende quantitative Kennzahlen erfasst werden:

99,5 Prozent der Umfrageteilnehmenden antworteten auf die Frage «Wie gefällt Ihnen die Kinderbaustelle im Allgemeinen?» auf einer Skala von eins bis fünf mit fünf. Auf der gleichen Skala bewerteten 97 Prozent die Frage «Wie empfinden Sie die erwachsenen Betreuenden vor Ort?» mit einer Fünf. Das gleiche Ergebnis von fünf Punkten erzielte die Frage «Wie empfinden Sie die jugendlichen BetreuerInnen der Kinderbaustelle vor Ort?». 99 Prozent würden die Kinderbaustelle ihren Bekannten weiterempfehlen und sind dafür, dass das Angebot im Jahr 2023 weitergeführt wird. 70 Prozent wünschen sich, dass das Angebot im Folgejahr erweiterte Öffnungszeiten anbietet. Gemäss den narrativen Rückmeldungen besteht weiterhin ein grosses Wohlwollen gegenüber der Kinderbaustelle. Auf Grund dieser Ausgangslage kommt der Verein Höhenzug zum Schluss, dass die Kinderbaustelle von den Anspruchsgruppen auch im zweiten Betriebsjahr als Bedarf anerkannt wird. Durch diese Bestärkung liegt der Entscheid einer Weiterführung des Angebotes auf der Hand. Der Verein Höhenzug wird auch im Jahr 2023 die Umsetzung der Kinderbaustelle mit allen fachlichen und pädagogischen Ansprüchen in Erwägung ziehen. Ziel ist es, das Angebot im Grundsatz wie bis anhin weiterzuführen.

Selbstverständlich soll das Angebot laufend verbessert werden. So wird die Kinderbaustelle als Reaktion auf den heissen Sommer 2022 im kommenden Jahr neben dem ordentlichen Betrieb ein neues, mobiles und naturnahes Angebot namens «Wilde Welt» an maximal acht Nachmittagen je nach Wetterlage durchführen. Hier werden Kinder zum freien Spiel in der Natur mit Naturmaterialien auf einer waldartigen Spielfläche angeregt. Der Verein Höhenzug beabsichtigt, vor dem Hintergrund einer lebensweltorientierten Arbeitsweise, am Freizeitleben von Kindern und Jugendlichen aktiv teilzunehmen und dieses, wo nötig, mit den Kindern im Hinblick auf ein besseres Gelingen gemeinsam zu gestalten.

Neben der Kinderbaustelle setzt sich der Verein unter anderem für die Schaffung von informellen, respektive non-formalen Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche zum Ziel. So konnte mit der Durchführung und Implementierung des Angebotes «Ufzgi und Sport» Glarnerland in der kalten Jahreszeit während 15 Veranstaltungen unzählige Kinder und Jugendliche für das gemeinsame Erledigen der Hausaufgaben und Sporttreiben unter betreuten Bedingungen motiviert werden. Es war eine grosse Freude das Angebot in der Primarschule Bilten unter der Trägerschaft des Vereins Höhenzug durchführen zu können. Ab Dezember 2022 ging zusätzlich ein zweiter Standort in Mitlödi in Betrieb, welcher gemäss den ersten Erkenntnissen eine vielversprechende Entwicklung aufzeigt.

Dazu noch ein Nachtrag: Ich glaube, der Verein Höhenzug hat sich in den letzten Jahren konsolidiert. Und das in einem guten Sinn: Nicht von «oben nach unten» angeordnet, sondern auf Augenhöhe und im Gleichschritt mit den Behörden, den Sponsoren und Gönnern und nicht zuletzt mit den Anspruchsgruppen. Es ist spürbar, alle wollen etwas bewegen und Verantwortung übernehmen. Das kann alle Beteiligten mit Stolz erfüllen, denn damit bekommt der Verein Höhenzug mit seinen Angeboten eine gesellschaftliche Legitimation, die weit über unsere Leistungsaufträge hinausreicht.

Samuel Gallati, Präsident Verein Höhenzug













// Angebot Kinderbaustelle

Das «Baumgärtli Areal» in Luchsingen im Kanton Glarus wurde auch im Jahr 2022 von Kindern frei nach ihren Vorstellungen und Wünschen erforscht und bebaut. Bei der Kinderbaustelle handelt es sich um ein kostenloses, freiwilliges sowie niederschwelliges Freizeitangebot für Kinder ab null Jahren. Mit den unterschiedlichsten Baumaterialien bauen, handwerkeln und gestalten stand dabei im Zentrum. Die Kinder wurden durch Sozialpädagogen und ausgebildete Handwerker unterstützt und begleitet, zusätzlich wurden jugendliche «Handwerk-Coaches» und pensionierte Freiwillige eingesetzt, um den Kindern Unterstützung zu bieten. So wurde eine bedarfsgerechte Umgebung geschaffen, in der die Bewältigung von verschiedenen sozialen Lernfeldern und das Erleben von Selbstwirksamkeit und Teilhabe ermöglicht wurde. Durch positive Erfahrungen der eigenen Wirksamkeit und die gemeinsame Umsetzung von Ideen, lernten die Kinder sich selbst, die Anderen und auch den Gruppenprozess zu respektieren und Verantwortung für die eigenen Handlungen zu übernehmen. Die Kinder lernten selbständig ihr soziales Umfeld zu erweitern und konnten auf diese Weise Beziehungen positiv gestalten und ausprobieren.

Der generationenverbindende Aspekt war eine weitere Komponente der Kinderbaustelle. So wurde durch die Begegnung von Menschen verschiedener Generationen (Eltern, Grosseltern, freiwillige Menschen, die sich im Ruhestand befinden) das gegenseitige Verständnis gestärkt und erweitert. Der generationenübergreifende Gedanke des Projektes stellt einen wesentlichen Aspekt in der gesellschaftlichen Entwicklung dar, da so die Möglichkeit genutzt werden kann, unterschiedliche ausserfamiliäre Generationen aufeinandertreffen zu lassen. Auf diese Weise werden etikettierende Altersbilder aufgelöst, da eine Sensibilisierung für die jeweils andere Generation und ihre spezifischen Bedürfnisse stattfinden kann. Nicht zuletzt gilt es anzumerken, dass der Berufsstand der Baubranche in der Schweiz an einer eher geringen Beliebtheit leidet. Dies ruft nach einem verbesserungswürdigen Image und hat zu einem daraus resultierenden Lehrlingsmangel geführt. Unsere Kinderbaustelle leistete einen Beitrag, genau das zu ändern. Der Effekt des Angebotes zielte einerseits direkt auf die Kinder und Schülerinnen und Schüler, andererseits auf deren Beeinflussende wie Lehrpersonen und Eltern. Auf der Kinderbaustelle wurde mit einfachen Mitteln gezeigt und erlernt, wie auf Baustellen mit Holz, Maschinen, Farbe usw. gearbeitet werden kann. So wurden handwerkliche Berufe positiv konnotiert und als zukunftssträftig positioniert.

Die Kinderbaustelle war vom 04. Mai bis 29. Oktober 2022 an den meisten Mittwoch- und Samstagnachmittagen für alle Kinder von 0 bis 12 Jahren offen. Eine professionelle Begleitung wurde durch den Verein Höhenzug gewährleistet. Dadurch hatten kleine und grosse Besucherinnen und Besucher während ihres Aufenthaltes stets eine Ansprechperson auf der Baustelle, welche sie bei Bedarf bei der Umsetzung von Bauarbeiten anleitete und unterstützte. Neben den begleiteten Öffnungszeiten stand die Kinderbaustelle allen Schulklassen aus der Unter- und Mittelstufe, den Kindertagesstätten, Heilpädagogischen Schulen und weiteren Interessierten aus dem Bereich der Kinderbetreuung für Projekte und Anlässe zur Verfügung.





Angebot Maurerkurs

An insgesamt acht Nachmittagen wurde das Angebot «Maurerkurs» in Zusammenarbeit mit Lehrlingen von Glarner Lehrfirmen durchgeführt. An diesem Angebot hatten die Kinder grosse Freude und mauerten fleissig mit.

// Quantitative Zielsetzungen

Im Rahmenkonzept zur Kinderbaustelle vom Jahr 2022 wurden sowohl quantitative als auch qualitative Zielsetzungen festgelegt. Folgend erhalten Sie einen Überblick zu den Ergebnissen:

Die Kinderbaustelle findet im Jahr 2022 35 Mal statt.

Indikatoren: statistische Erhebung

Befund: Anzahl Veranstaltungen: 35 geplant, 41 durchgeführt. Zusätzlich besuchten uns zehn Schulklassen am Mittwochvormittag und eine Gruppe aus dem heilpädagogischen Bereich.

Das Angebot und der Zweck der Kinderbaustelle sind allen Anspruchsgruppen bekannt.

Indikatoren: statistische Erhebung

Befund 2022: Über 10 nationale und regionale Medienpublikationen verschiedener Form: Zeitung, branchenspezifische Printpublikationen und Freizeitplattformen. Zusätzlich bewirtschaftete der Verein Höhenzug diverse Social Media Kanäle in proaktiver Form. Gemäss Umfrage empfahlen rund 98 Prozent der BesucherInnen die Kinderbaustelle weiter. Via Suchmaschine Google besuchten über 21'000 Personen die Website «hoehenzug.ch».

Am Angebot nimmt eine Kerngruppe von 10-20 Kindern regelmässig teil. Weiter werden pro Veranstaltung 10-20 unregelmässige Besuchende erwartet.

Indikatoren: statistische Erhebung

Befund 2022: Rund 23 Prozent der BesucherInnen nahmen an mehr als fünf Veranstaltungen teil. Es zeigte sich, dass eine Kerngruppe von ungefähr 20 Kindern die Kinderbaustelle regelmässig besucht haben. Auch in diesem Jahr entwickelten sich Bautrupps, in denen die Kinder gemeinsam an einem Projekt arbeiteten.

Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, verschiedene Berufe aus dem Baugewerbe kennen zu lernen. Dazu werden ihnen Materialien und Fachwissen zur Verfügung gestellt.

Indikatoren: statistische Erhebung

Befund 2022: Im Fokus stand in diesem Jahr der Maurerkurs, der in Zusammenarbeit mit dem Glarner Baumeister an insgesamt acht Samstagen durchgeführt wurde. Hierbei konnten die Kinder das Handwerk zusammen mit Lehrlingen aus verschiedenen Baufirmen haptisch erlernen.

Mitwirkende Jugendliche übernehmen bei jüngeren Kindern jeweils am Mittwoch- und Samstagnachmittag die Rolle der handwerklichen Anleitung.

Indikatoren: statistische Erhebung

Befund 2022: Insgesamt leisteten die Junior-Coaches 723 Arbeitsstunden. Sie hatten dabei die Aufgabe, den Betrieb mitzugestalten und Verantwortung für die unterschiedlichen Funktionen zu übernehmen. Dies förderte sie in ihrer Autonomie und Selbstbestimmung. Voraussetzung für die Bereitstellung dieser Lernfelder war eine Vertrauenskultur und die Bereitschaft zur Delegation von Verantwortung durch die Verantwortlichen des Vereins Höhenzug. Zusätzlich engagierten sich zahlreiche Lehrlinge im Rahmen des Maurerkurses für die Kinder.



// // Schulklassen

Im Verlauf des Angebotes interessierten sich vermehrt Schulklassen und Kindergärten für einen Besuch auf der Kinderbaustelle. Total erhielten wir 28 Anfragen von Lehrpersonen aus dem Kanton Glarus. In diesem Jahr konnten wir dank veränderten personellen Ressourcen zehn Klassen in Empfang nehmen. Speziell zu erwähnen gelten die Besuche zweier Tagesstrukturen aus dem Kanton Schwyz und St. Gallen.

// Qualitative Zielsetzungen

Kognitive Bildung

Die Kinder erhalten die Möglichkeit, Kompetenzen in verschiedenen Bereichen der Motorik, Wahrnehmung, Koordination oder Kreativität zu erlernen.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Eine Baustelle für Kinder :-) Kinder einfach machen lassen... kostenlos... Etwas bauen, gestalten können und sogar mit nach Hause nehmen... Mädchen erhalten so auch Zugriff zu Handwerkerarbeiten.» Das Kleinhirn spielt beim motorischen Lernen eine besonders wichtige Rolle, da hier die benötigten Informationen zusammenlaufen. Über das Kleinhirn werden der Spannungszustand der Muskulatur analysiert und Bewegungen koordiniert. Zur feinmotorischen Abstimmung ist eine hohe Konzentration erforderlich, die Kinderbaustelle bietet mit den vielen Spielmöglichkeiten im Sandkasten, beim Bauen und am Gestaltungstisch viele Anregungen für die Kinder in diesem Themenfeld.

Soziale Bildung

Die Kinder übernehmen die Verantwortung für einzelne Elemente des Projekts (Bauen, Materialverwaltung, anderen beim Bauen helfen).

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Tolle Durchmischung von Kindern und Erwachsenen verschiedener Altersgruppen und Kulturen. Schon die Kleinsten können grosses erschaffen und sind unglaublich stolz. Zuvor benötigt es aber Ideen, Fleiss, Umgang mit anderen... hier wird jedem Kind ein unvergessliches Erlebnis geboten. Wir finden es einfach fantastisch! Und sind überzeugt, dass auch ausserkantonale Kinder und grosse Baumeister extra deswegen ins Glarnerland kommen.» Auf der Kinderbaustelle suchen sich die Kinder ihre Aufgaben selber, die Erwachsenen begleiten sie, wenn Unterstützung benötigt wird. Dabei ist es zentral, dass die Kinder ihre «eigene» Zeit für bestimmte Aufgaben benötigen. Für die Erwachsenen ist es zentral nicht dem Impuls nachzugehen, die Aufgabe des Kindes selbst zu erledigen.

Durch das gemeinsame Interesse am Bauen entsteht eine Verbindung der teilnehmenden Kinder über alle sozialen Grenzen hinweg. Dies ermöglicht wichtige Erfahrungen im Umgang mit anderen Kindern und unterstützt damit die Ziele der Integration.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Das kreative Ausleben, etwas selber bauen bzw. miteinander, das können die Kinder heute fast nicht mehr. Überall in den Siedlungsgebieten wird von den Eltern verlangt, dass die Kinder ruhig gehalten werden, dass sie keinen Blödsinn machen und schon gar nicht etwas bauen dürfen. Auf der Kinderbaustelle schlägt das Kinderherz höher.» Wir beobachten, dass die Kinder auf der Kinderbaustelle kontaktfreudig und solidarisch sind. Die Kinder finden in Kindergruppen Akzeptanz und unterstützen sich gegenseitig bei den Aktivitäten auf der Kinderbaustelle. Die Kinder lernen auch den Umgang mit Konflikten und lösen sie gemeinsam.

Gesundheit und Bewegung

Das Angebot fördert regelmässige Bewegung und eine spielerische Aktivität im Freien, was eine gesundheitspräventive Wirkung hat. Die Kinder unternehmen etwas gemeinsam und verzichten während dieser Zeit auf soziale Medien. Dadurch erlernen sie neue Strategien, um ihre Freizeit zu verbringen.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Meine Kinder haben sich einen Nachmittag lang an der frischen Luft ausgetobt und zudem noch einiges an handwerklichem Geschick gelernt.»

Sinnvolle Freizeitbeschäftigung

Die Kinder verbringen ihren schulfreien Nachmittag unter Aufsicht von Bezugspersonen. Sie sind beim «Bauen» engagiert und können somit für ihr alltägliches Leben profitieren.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Es ist etwas für Gross und Klein, die Kinder können etwas entwickeln und aus Problemen lernen, haben die Möglichkeit sich auszutoben, sinnvolle Beschäftigung.» «Freizeit bedeutet möglichst viel Freiheit. Die Kinder können sich auf der Kinderbaustelle frei und spielerisch entdecken, denn nur so kann es sich zu einem selbstständigen, erfolgreichen Erwachsenen entwickeln. Egal ob zu Hause, in der Kita oder in der Schule, lassen wir die Kinder fantasievolle, kreative, nicht perfekte aber ganz wunderbare Kinder sein – erwachsen werden sie noch früh genug.»

Auf der Kinderbaustelle können Kinder ihrem Bedürfnis nach einem zwanglosen und unbeschwertem Spiel nachgehen. Dies entspricht dem kindlichen Entwicklungsanspruch nach Ausgleich, Zerstreuung und Vergnügen.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Spielend arbeiten mit verschiedenen Werkzeugen draussen im Freien und mit viel Platz fördert die Kreativität.» Mit «freiem Spiel» ist das Spiel ohne Vorgaben gemeint. Die Kinder können auf der Kinderbaustelle selbst ein Thema oder ein Projekt wählen und stellen eigene Regeln auf. Wichtig ist, dass ihnen Material zur Verfügung zu steht, dass ihre Fantasie anregt. Die Impulse der Kinderbaustellen genügen offenbar, um die Spielideen in Gang zu bringen. Wir beobachteten viel Interesse und Wissensbegierde der Kinder. Neugierde, Entdeckergeist und spielerisch im eigenen Tempo neue Fähigkeiten zu lernen, steht auf der Kinderbaustelle im Vordergrund. Kinder schulen die Motorik, trauen sich Dinge auszuprobieren, haben vielleicht Erfolge und stärken so ihr Selbstbewusstsein.

Partizipation

Die Kinder arbeiten selbstbestimmt an ihren eigenen Projekten. Die mitwirkenden älteren Jugendlichen übernehmen dabei Verantwortung in der Rolle als Coach und können ihrem Bedürfnis nach Beteiligung, Engagement und sozialer Selbstdarstellung gerecht werden.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen Junior-Coach): «Ich habe gelernt, jeden Samstag und Mittwoch jeweils pünktlich auf der Kinderbaustelle zu erscheinen. Ich hatte grosse Freude, kleinere Kinder zu begleiten und den älteren Kindern etwas zu zeigen. Auch der von uns geführte Kinderkiosk macht mir ganz viel Spass, da ich dort ein eigenes Geschäft hatte.» Diese Aussage bestätigt die Annahme, dass die Partizipation das Fundament einer resilienten Gesellschaft ist. Die Angebote der Kinderbaustelle bietet den Kindern vielfältige Lernerfahrungen. Die Kinderbaustelle fördert das Selbstbewusstsein und stärkt die soziale Kompetenz und das Verantwortungsbewusstsein für sich selbst und die Gesellschaft.

Die Kinder lernen durch Mitbestimmung, Mitentscheidung und Mitverantwortung auf eine spielerische Art und Weise Teilhabe am gesellschaftlichen Leben kennen und gestalten durch soziale Gemeinschaftsaktionen ihre Umwelt.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Schön ist es, dass mein Sohn selbständig mit Kollegen ohne die Einmischung eines Erwachsenen ein Hüsli bauen und Verantwortung für die Sicherheit übernehmen kann.» Diese Aussage zeigt, dass auf der Kinderbaustelle Wert auf Selbständigkeit gelegt wird. Im Zentrum steht dabei die Gewährung von Freiraum und die Möglichkeit der eigenständigen Entdeckung von neuen Herausforderungen. Es wird Wert darauf gelegt, dass die Kinder ihre eigenen Entscheidungen treffen können. Es wurde festgestellt, dass es manchen Eltern schwer fällt, den Kindern nicht alles abzunehmen. Hier fanden einige Prozesse diesbezüglich statt. Manchmal waren sich die Kinder bei gewissen Dingen nicht einig, hier galt es für die Erwachsenen auszuhalten, die Konflikte nicht für die Kinder zu lösen und ihnen so weit wie möglich die Verantwortung zu übertragen.

Kommunikation

Auf der Kinderbaustelle können sich Kinder mitteilen, im Kontakt mit anderen Menschen sein und Geselligkeit erleben. Diese Aspekte sensibilisieren Kinder für die Gefühle und Absichten anderer.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Meine Tochter erlebte das erste Mal neben der Spielgruppe die Möglichkeit, mit anderen und fremden Kindern gemeinsam zu spielen und etwas zu bauen.» Diese Aussage deutet darauf hin, dass in der Tat neue soziale Kontakte für die Kinder möglich sind. Im Laufe des Angebots bildeten sich immer wieder «Playcrews» die zusammen das Areal erforschten und gemeinsam Projekte realisierten.

Attraktivitätssteigerung handwerklicher Berufe

Eine Kinderbaustelle kann einen Beitrag leisten, den Berufsstand der Baubranche zu stärken. Der Effekt des Angebots zielt einerseits direkt auf die Kinder und Schülerinnen und Schüler, andererseits auf deren Beeinflusser, wie Lehrpersonen und Eltern. Durch positive Erlebnisse von Kindern und Erwachsenen «auf der Baustelle» und den dadurch entstehenden Perspektivenwechsel können Vorurteile gegenüber handwerklichen Berufen aufgelöst werden. Dies kann letztlich zu einer Attraktivitätssteigerung dieser Berufe beitragen.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Befund 2022 (Aussagen BesucherInnen Fragebogen): «Mein Sohn konnte mit richtigen Werkzeugen arbeiten und hat grosse Freude am Umgang mit verschiedenen Materialien gewonnen. Er möchte gerne Handwerker werden!» «Durch den Maurerkurs hat unsere Tochter eine neue Welt entdeckt, sie spielt den Maurerkurs nun Zuhause mit Duplo – Bausteinen nach.» An insgesamt acht Nachmittagen wurde das Angebot «Maurerkurs» in Zusammenarbeit mit Lehrlingen von Glarner Lehrfirmen durchgeführt. An diesem Angebot hatten die Kinder grosse Freude und mauerten fleissig mit.

Integration von Benachteiligten Kindern

Im Hinblick auf bestimmte Personen schafft das Angebot auf subjektzentrierter bzw. gruppenbezogener Ebene einen Mehrwert (z. B. mit körperlicher oder kognitiver Beeinträchtigung). Es geht hierbei vorrangig um die Schaffung demokratischer Strukturen und den Abbau von gängigen Vorurteilen gegenüber dieser Gruppe sowie die Verminderung von Ausgrenzung. Die Kinderbaustelle stellt dem in der Gesellschaft noch immer verbreiteten defizitären Blickwinkel auf eine mit Mängeln behaftete Gruppierung von benachteiligten Kindern eine Ausrichtung auf die Potentiale und Ressourcen der Menschen gegenüber.

Indikatoren: Interviews & statistische Erhebung

Qualitative Erhebung 2022: Es hat sich gezeigt, dass Personen mit unterschiedlicher Herkunft die Kinderbaustelle aktiv besuchen. Die Niederschwelligkeit und die damit verbundene Offenheit des

Angebotes führten dazu, dass uns Personen aus dem Flüchtlingsbereich, dem Bereich Pflegekinder und Menschen mit einer Beeinträchtigung (z.B. Heilpädagogisches Zentrum Glarnerland) regelmässig aufgesucht haben.





Baustellenfest

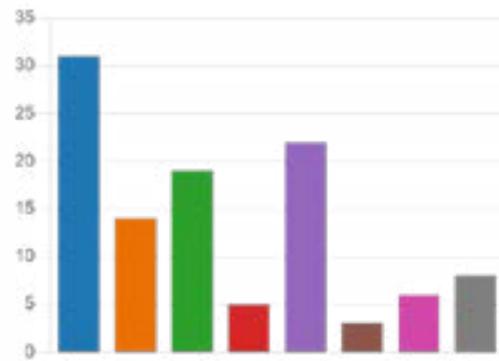
Am 20. August 2022 fand das Kinderbaustellenfest statt. Leider war es ein regnerischer Tag, was dazu führte, dass uns nur 16 Kinder besuchten. Erfreut hat uns der Besuch einiger Gönner und politischen Würdenträgern. Mit Speis und Trank wurde im kleinen Rahmen die Kinderbaustelle gefeiert.

// Elternumfrage

Erwachsene Begleitpersonen können vor Ort via QR-Code das Angebot der Kinderbaustelle bewerten. Am Ende haben 109 Personen an der Befragung teilgenommen. Folgend eine kurze Zusammenfassung der Resultate (für die Skalierungsfragen gilt jeweils folgender Parameter: 1 Stern = ungenügend / 5 Sterne = sehr gut):

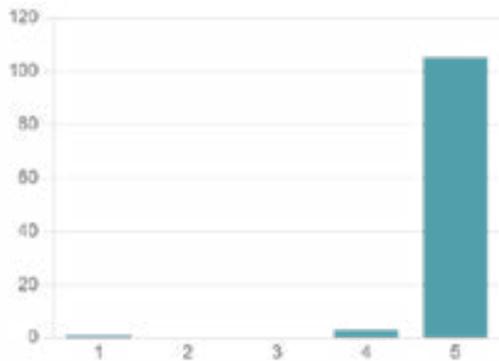
Wo wohnen Sie?

Gemeinde Glarus Süd	31
Gemeinde Glarus	14
Gemeinde Glarus Nord	19
Kanton St. Gallen	5
Kanton Zürich	22
Kanton Graubünden	3
Kanton Schwyz	6
Andere Kantone	8



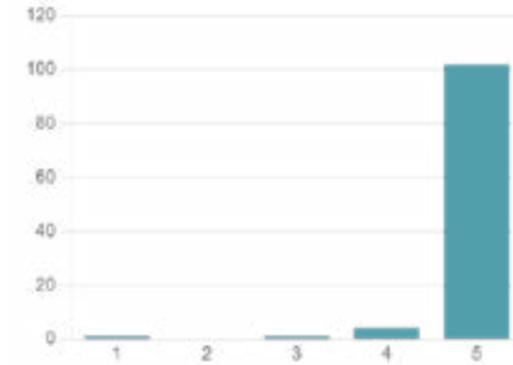
Wie gefällt ihrem Kind die Kinderbaustelle im Allgemeinen?

4.94
Durchschnittliche Bewertung



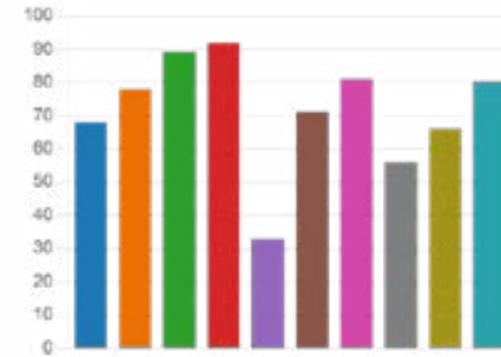
Wie gefällt Ihnen Eltern/Grosseltern oder Begleitpersonen die Kinderbaustelle im Allgemeinen?

4.91
Durchschnittliche Bewertung



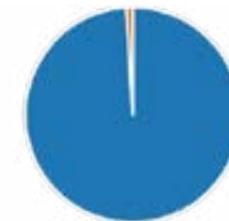
Was kann ihr Kind auf der Kinderbaustelle lernen?

Umgang mit anderen Kindern	68
Umgang mit neuen Materialien	78
Kreativität	89
Handwerkliches Geschick	92
Berufe kennenlernen	33
Koordination, Motorik und Wah...	71
Etwas selber entwickeln	81
Mit neuen Kindern in Kontakt tr...	56
Im Team arbeiten, aufeinander R...	66
Sinnvolle Freizeitbeschäftigung	80



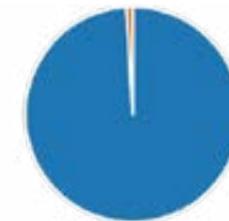
Werden Sie die Kinderbaustelle weiterempfehlen?

Ja	107
Nein	1



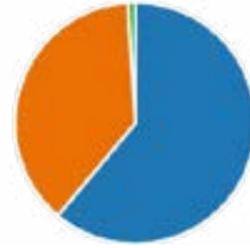
Soll das Angebot der Kinderbaustelle im nächsten Jahr weitergeführt werden?

Ja	107
Nein	1



Soll die Kinderbaustelle in Zukunft

- mehr geöffnet werden 66
- gleich viel geöffnet werden 41
- weniger geöffnet werden 1





Besuch Heilpädagogisches Zentrum Glarnerland

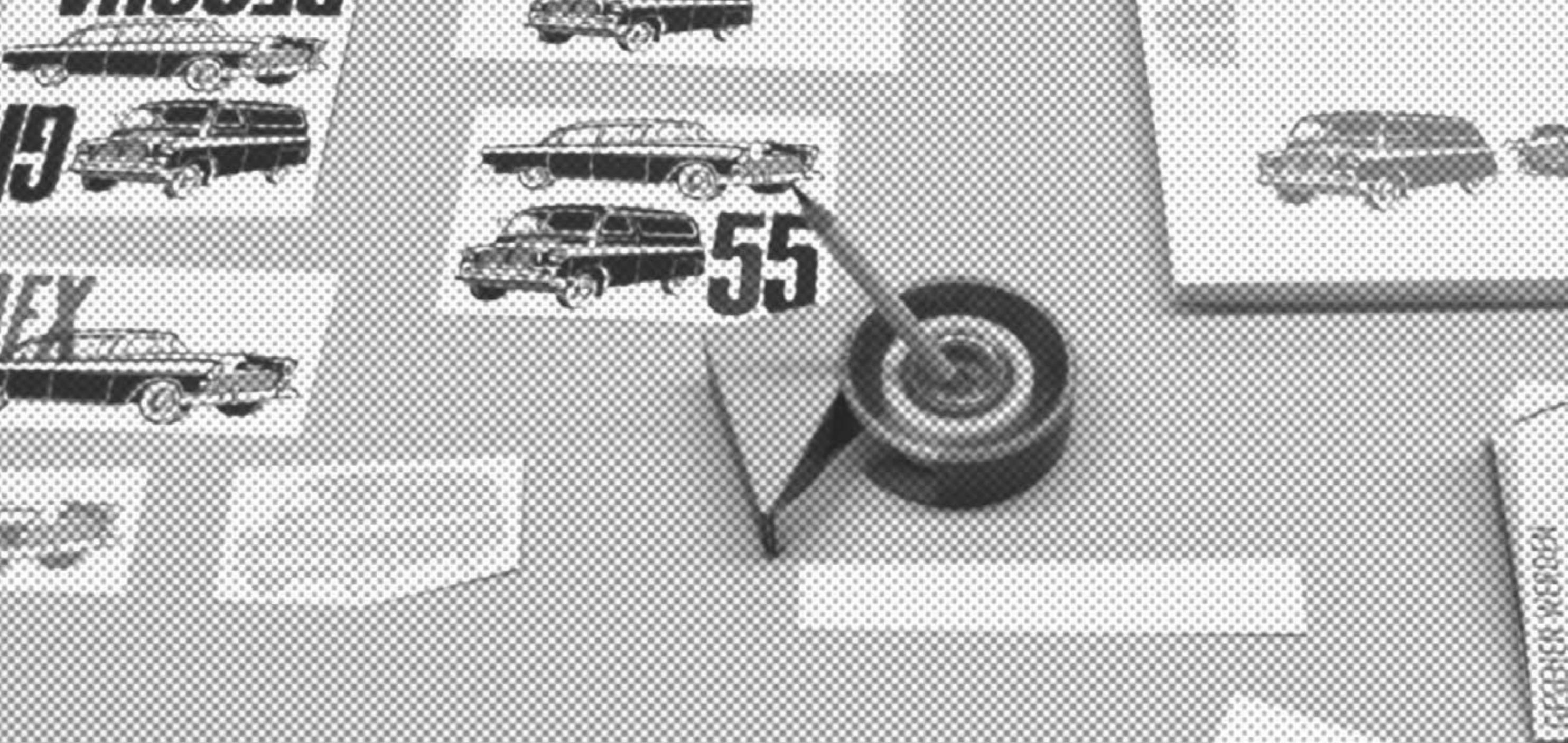
Am 30. September 2022 besuchte uns das Heilpädagogische Zentrum Glarnerland (HPZ). Das HPZ bietet Lernenden mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung, mit einer Lernbehinderung oder Autismus, Schule, Therapie und Wohnen an. Die Lernumgebungen werden so gestaltet, dass die Stärken und Fähigkeiten der Lernenden zum Tragen kommen. Das HPZ fördert und begleitet die jungen Menschen mit dem Ziel grösstmöglicher Selbständigkeit und Eigenverantwortung. In diesem Zusammenhang besuchte uns eine Gruppe mit zehn Kindern. Die jungen Menschen erprobten auf der Kinderbaustelle die verschiedenen Werkzeuge und Materialien und bauten fleissig Hütten.



Fazit

Kinderbaustellen werden als Freiräume für Kinder und Familien gesehen. Im Mittelpunkt stehen Begegnung, soziale Interaktion und Kreativität. Themen wie handwerkliches Geschick, Bewegung und der Einsatz von verantwortlichen Junior-Coaches wirken sich positiv auf die Entwicklung von Kinder jedes Alters aus. Eine vielfältige Infrastruktur mit Sandkästen, Baumaterialien, Kiosk und Wasserspielmöglichkeiten macht die Kinderbaustelle zu einer spannenden und abwechslungsreichen Freizeitbeschäftigung. Auch die Lage der Kinderbaustelle in Luchsingen mit seiner wunderschönen Fernsicht wird sehr geschätzt. Die Hitze im Juli und August war zeitweise unerträglich, dementsprechend gab es während diesen Monaten weniger Besuchende. Das Thema Sonnenschutz wird uns auch im Jahr 2023 stark beschäftigen. Dementsprechend werden wir in weitere Sonnenschutzmöglichkeiten investieren müssen. Im Vordergrund stehen neben grossen Sonnenschirmen auch der natürliche Schutz durch grössere Topfpflanzen. Im Jahr 2022 versetzten wir die Holzlagerung an eine neue Stelle, somit konnten wir ein erweitertes Bastelatelier am Schatten anbieten, was von den Kindern rege genutzt wurde. Das Angebot «Maurerkurs» wurde an total acht Nachmittagen in Zusammenarbeit mit Lehrlingen von Glarner Lehrfirmen durchgeführt.





// Frühförderung

Auf der Kinderbaustelle lag das Durchschnittsalter der Kinder bei 7.6 Jahren, wobei anzumerken ist, dass uns insgesamt 356 Kleinkinder im Alterssegment 0-4 Jahre besucht haben. Hierbei steht das taktile und soziale Spielen im Zentrum. Somit können auf der Kinderbaustelle kognitive, sinnliche und soziale Fähigkeiten erlernt werden. Die Kinderbaustelle versteht sich dementsprechend auch als Angebot der frühen Kindheit. Frühförderung zahlt sich aus, nicht nur hinsichtlich ihres qualitativen Nutzens, sondern auch aus volkswirtschaftlicher Sicht. Mit der Kinderbaustelle können Kanton und Gemeinden die gesunde Entwicklung von kleinen Kindern unterstützen, Fehlentwicklungen vorbeugen und ihre finanziellen Mittel sinnvoll einsetzen.



Infrastruktur und Kiosk

Sowohl der grosse Sandkasten, der mit vielen Baumaterialien und Gerätschaften für die Kleinkinder verwendet wurde, als auch die eigentliche Bauzone wurde von den Besuchenden sehr geschätzt. Alle BesucherInnen konnten ihr Baumaterial und ihre eigene Werkzeugkiste kostenlos auf der Kinderbaustelle beziehen. Damit alles reibungslos ablaufen konnte, halfen sechs Junior-Coaches bei den anfallenden Arbeiten wie beim Empfang, der Materialausgabe, beim Aufräumen, Erklären und Spielen. Die Junior-Coaches betreiben zusätzlich einen eigenen «Kinderkiosk», wo Kuchen und Getränke angeboten wurden. Den Gewinn konnten sie für sich behalten, weil es ihre eigene «Firma» war.

// Presseberichte

Über die Kinderbaustelle wurde regelmässig in der Presse berichtet. Unterschiedliche Formate wurden dabei aufbereitet. So erschienen verschiedene Zeitungsartikel und Social-Media-Posts. Auf folgendem Link sind sämtliche Berichte zu diesem Angebot einsehbar:

<https://www.hoehenzug.ch/kinderbaustelle/neuigkeiten/>



// Partner und Unterstützer

Während den vergangenen Jahren konnte der Verein Höhenzug stetig neue Partnerschaften aufbauen. Hier eine Übersicht unserer Partner und Gönner

Herzlichen Dank an alle Gönner und Sponsoren

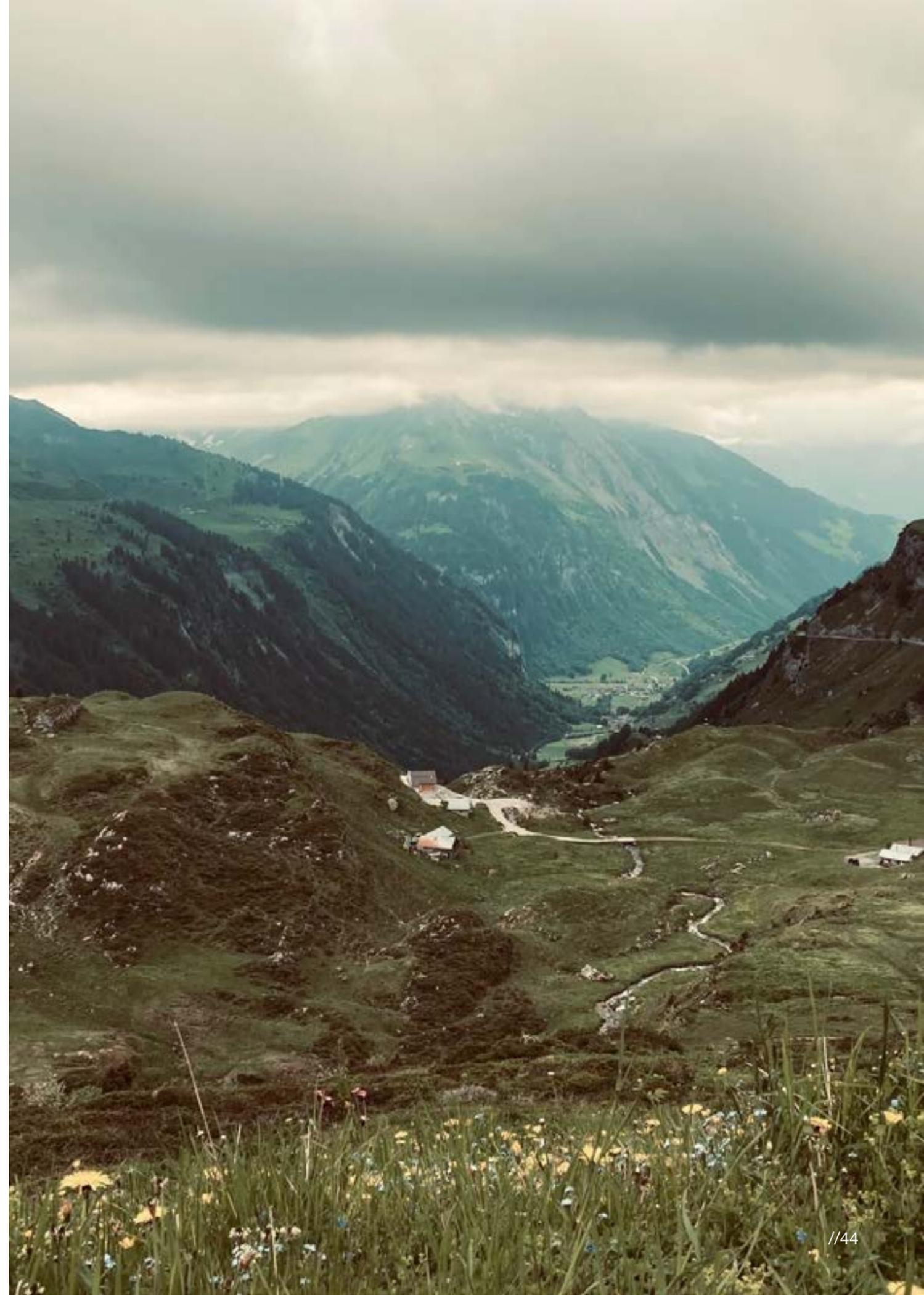


Schreinerei Tödi
F. Hösli AG
Glarnerhebamme, Sabina Oertli
Sagerei Streiff
Technische Betriebe Glarus Süd
Elmer Citro
Gasser Baumaterialien
Schätti Leuchten
Niederer
Coop
Alfred Hösli AG
Bäbler Heizungen AG
Zwicky Gartenpflege
Visit Glarnerland
Sika
Glarner Krankenversicherung
Märchenhotel Braunwald
The Hire Guys
Spielhofkaffee
Toni Umzug AG
ACO
Immarbonova
Mapei
Gemeinde Glarus Nord
Glarner Regionalbank

Fritz Jakober Vermögensverwaltung
Hans Eberle AG
Toi Toi
tbf Marti AG
Flumroc
Hauser + Marti AG
Rhyner - Weber
Restaurant Bergli Glarus
Maduz Immobilientreuhand
Garage Manser
AXA Glarus
Peter Bamert Bodenwelten
Sutterlüty Storen
Migros Kulturprozent
Teamco Stiftung
Glarner Gemeinnützige

// Ausblick

Für das Jahr 2023 können wir mit der Unterstützung der Gemeinde Glarus Süd, der Gemeinde Glarus und dem Kanton Glarus rechnen. Weitere Gemeinden sind angefragt. Für das Angebot der Kinderbaustelle sind bisher leistungsgebundene Unterstützungsbeiträge von insgesamt 35'000 Franken durch die öffentliche Hand gesprochen worden. Das Sponsoringkonzept für Firmen ist für das Jahr 2023 verschickt worden. Aufgrund der aktuellen Situation kann das Angebot gemäss dem Rahmenkonzept vom Jahr 2023 erfreulicherweise wieder durchgeführt werden.



// Angebot Ufzgi und Sport Glarnerland

Der Verein Höhenzug beabsichtigt, vor dem Hintergrund einer lebensweltorientierten Arbeitsweise, am Freizeitleben von Kindern und Jugendlichen aktiv teilzunehmen und dieses, wo nötig, mit den Kindern im Hinblick auf ein besseres Gelingen gemeinsam zu gestalten. Der Verein setzt sich unter anderem für die Schaffung von informellen, respektive non-formalen Bildungsangeboten für seine Adressaten zum Ziel. Im Vergleich zu früheren Durchführungen fand das Angebot aus organisatorischen Gründen nicht erneut in der Herbst-/Wintersaison statt, sondern neu im Winter/Frühling. Der Wechsel des Projektstarts hatte kaum Auswirkungen auf die Teilnehmendenzahl. Während 15 Veranstaltungen konnten unzählige Kinder und Jugendliche für das gemeinsame Hausaufgabenmachen und Sporttreiben unter betreuten Bedingungen motiviert sowie etliche soziale Auseinandersetzungen aufgefangen und abgedämpft werden. Darüber hinaus konnten viele neue Freundschaften durch die gemeinsam verbrachte Freizeit geschlossen werden.

Das Ufzgi und Sport-Team schätzt sowohl das von der lokalen Schulleitung, dem Primarschulhaus Bilten und der Gemeinde Nord aufgebrachte Vertrauen in die Umsetzung des Projektes, als auch den unermüdlichen Einsatz der engagierten Junior-Coaches und selbstverständlich die grosse Teilnehmendenzahl. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis des Projektes befindet sich in einem angemessenen Bereich. Verglichen mit ähnlichen sozialpädagogischen Projekten, welche Sport in der Freizeit (ohne Hausaufgabenhilfe) anbieten, ist Ufzgi und Sport relativ kosteneffizient durchführbar.

Die Gemeinde Glarus Nord hat sich nach der erfolgreichen Implementierungsphase dazu entschieden, ab der Saison 2023 / 2024 das Angebot im Rahmen einer Leistungsvereinbarung mit dem Verein Höhenzug langfristig zu finanzieren und implementieren, damit bestätigt sich der Bedarf eines solchen niederschweligen Produkts innerhalb der Freizeit von Kindern und Jugendlichen.

Ab Dezember 2022 ging zusätzlich ein zweiter Standort in Glarus Süd in Betrieb, welcher gemäss den ersten Erkenntnissen eine vielversprechende Entwicklung zeigt. Die Berichterstattung dazu wird im Folgejahr im Jahresbericht erscheinen und im Frühling 2023 mittels eines Evaluationsbericht ausgewertet.

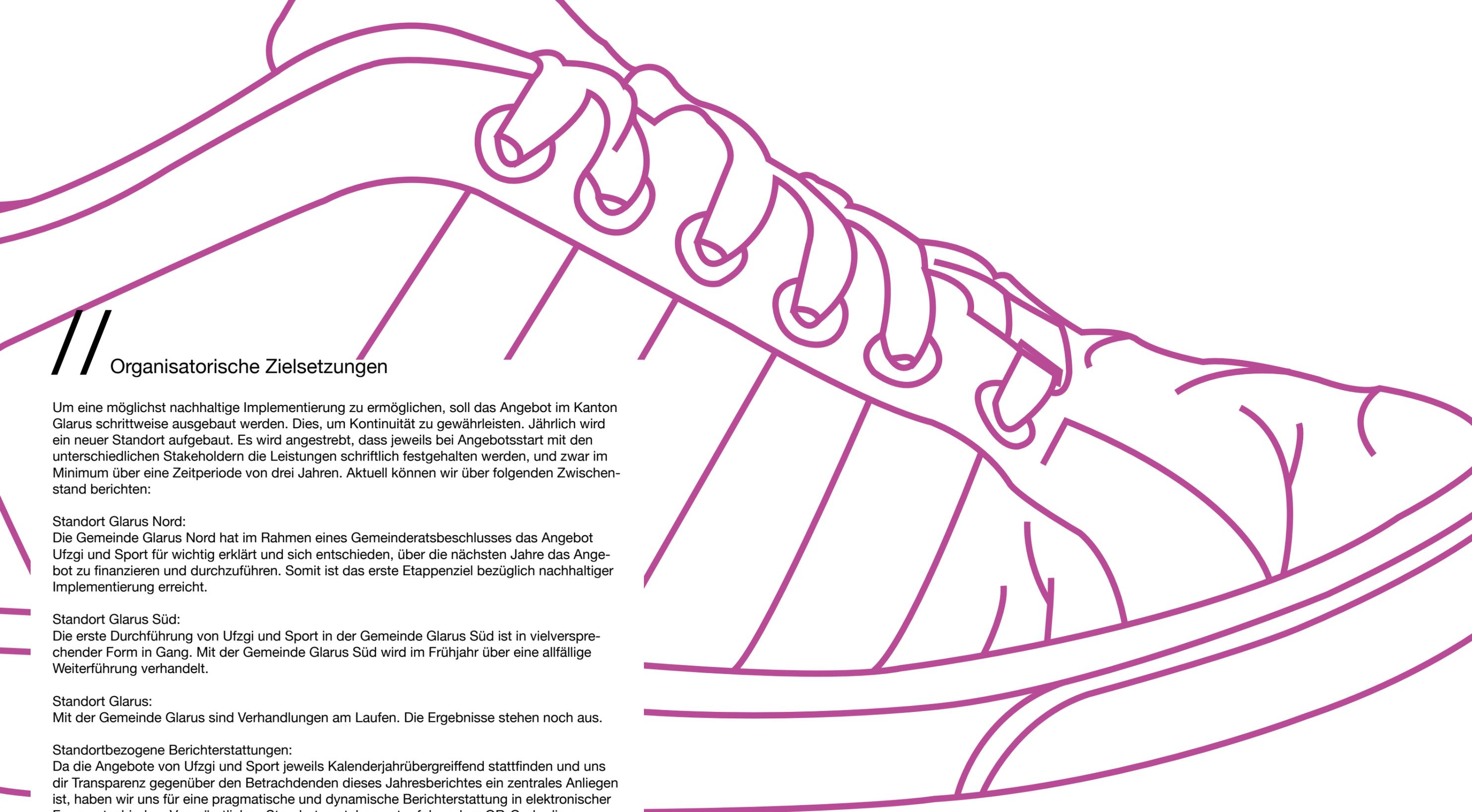




// Kurz zusammengefasst, was ist Ufzgi und Sport?

Zentraler Ansatz des Projektes ist das wöchentlich einmal stattfindende Kombinieren von Hausaufgabenmachen und Sporttreiben für Kinder und Jugendliche ab der 1. Primarschule bis in die 4. Klasse und dies am schulfreien Mittwochnachmittag. Dabei stehen den Kindern für zweieinhalb Stunden ältere Jugendliche und ein pädagogisch geschulter Erwachsener zur Verfügung, welche sie unterstützen und während des anschliessenden Sportteils coachen. Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche, welche ihre Freizeit zumeist mit selbstorganisiertem Sport verbringen und von Zuhause wenig Unterstützung in schulischen Belangen erhalten. Ufzgi und Sport Glarnerland versteht sich als offenes und freiwilliges Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche. Es ist kostenlos und die Teilnahme erfordert keine Anmeldung. Das Angebot soll jeweils in einer zentral gelegenen Schulanlage durchgeführt werden. Der erste Teil soll in Schulzimmern stattfinden und der sportliche Teil, je nach Wetterlage, in einer Turnhalle oder auf einem Sportplatz. Ufzgi und Sport Glarnerland versteht sich – in Anlehnung an das Konzept der Lebensweltorientierung der Sozialen Arbeit – als alltagsnahes Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Es orientiert sich am Freizeitleben von Kindern und Jugendlichen und will dieses, wo nötig, mit ihnen in Hinblick auf ein besseres Gelingen gestalten.





// Organisatorische Zielsetzungen

Um eine möglichst nachhaltige Implementierung zu ermöglichen, soll das Angebot im Kanton Glarus schrittweise ausgebaut werden. Dies, um Kontinuität zu gewährleisten. Jährlich wird ein neuer Standort aufgebaut. Es wird angestrebt, dass jeweils bei Angebotsstart mit den unterschiedlichen Stakeholdern die Leistungen schriftlich festgehalten werden, und zwar im Minimum über eine Zeitperiode von drei Jahren. Aktuell können wir über folgenden Zwischenstand berichten:

Standort Glarus Nord:

Die Gemeinde Glarus Nord hat im Rahmen eines Gemeinderatsbeschlusses das Angebot Ufzgi und Sport für wichtig erklärt und sich entschieden, über die nächsten Jahre das Angebot zu finanzieren und durchzuführen. Somit ist das erste Etappenziel bezüglich nachhaltiger Implementierung erreicht.

Standort Glarus Süd:

Die erste Durchführung von Ufzgi und Sport in der Gemeinde Glarus Süd ist in vielversprechender Form in Gang. Mit der Gemeinde Glarus Süd wird im Frühjahr über eine allfällige Weiterführung verhandelt.

Standort Glarus:

Mit der Gemeinde Glarus sind Verhandlungen am Laufen. Die Ergebnisse stehen noch aus.

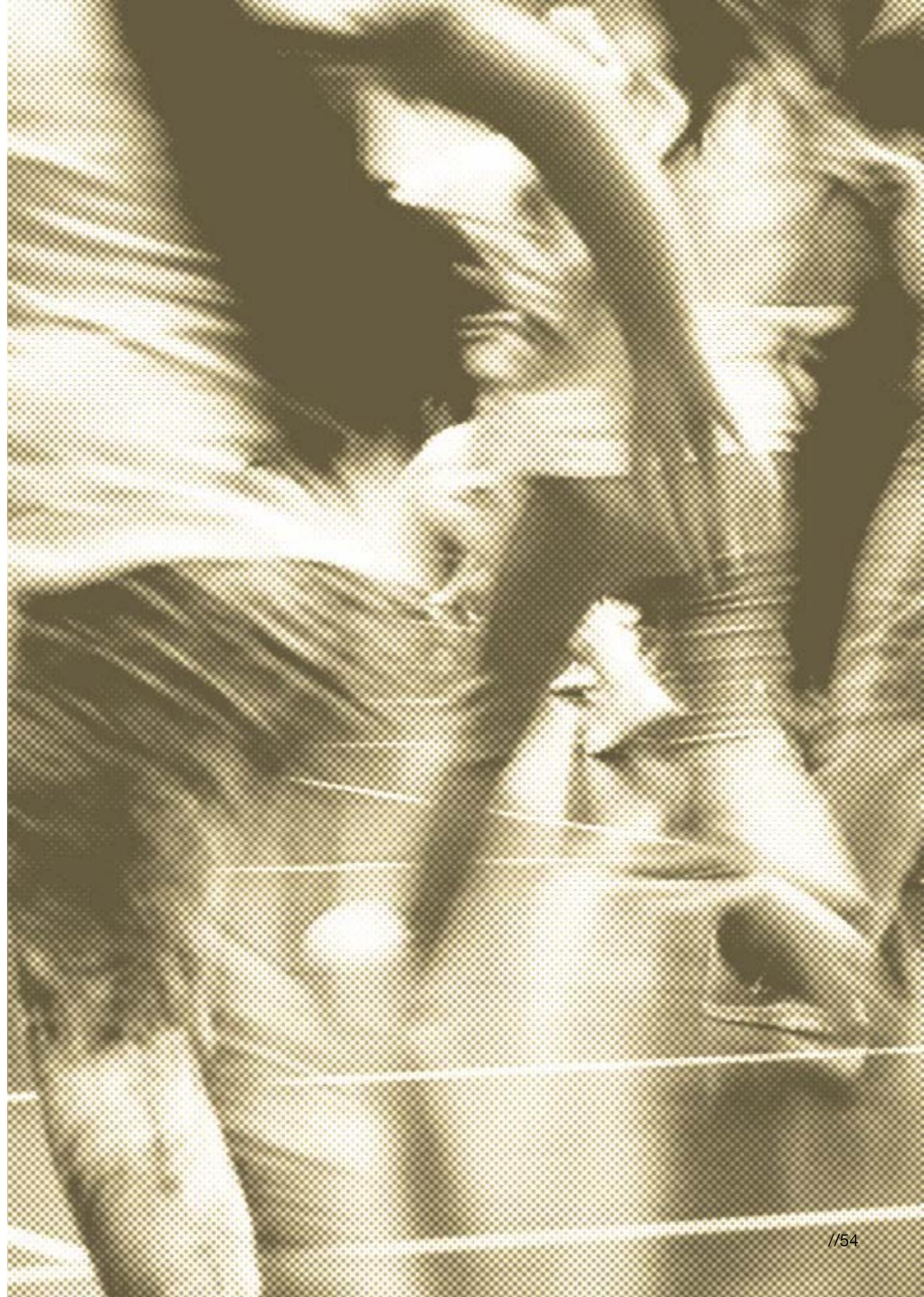
Standortbezogene Berichterstattungen:

Da die Angebote von Ufzgi und Sport jeweils Kalenderjahrübergreifend stattfinden und uns die Transparenz gegenüber den Betrachtenden dieses Jahresberichtes ein zentrales Anliegen ist, haben wir uns für eine pragmatische und dynamische Berichterstattung in elektronischer Form entschieden. Von sämtlichen Standorten stehen unter folgendem QR-Code die ausführlichen Evaluationsberichte, sowie die Monatsberichte der Standorte Bilten und Mitlödi zur Ansicht zur Verfügung, diese werden laufend ergänzt und erweitert.



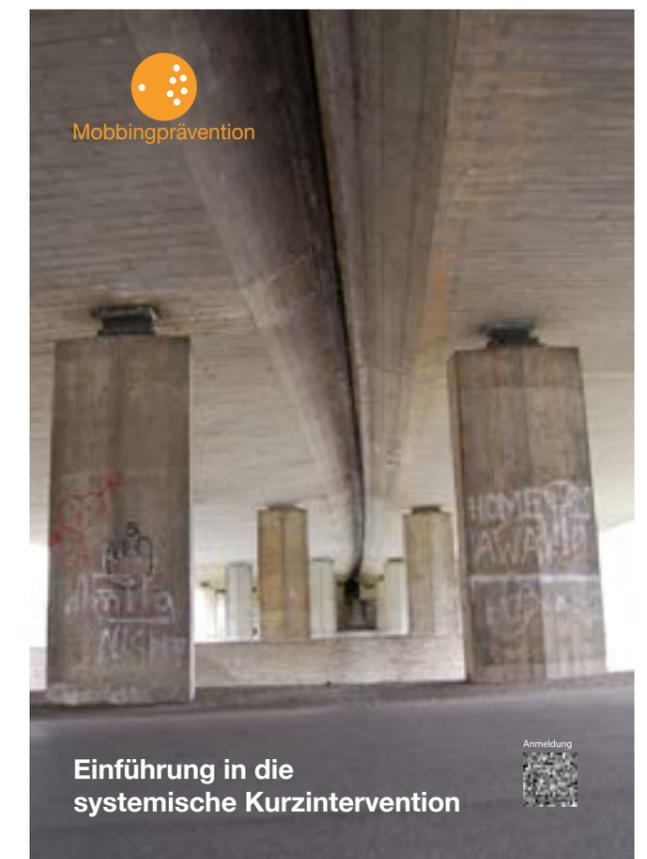
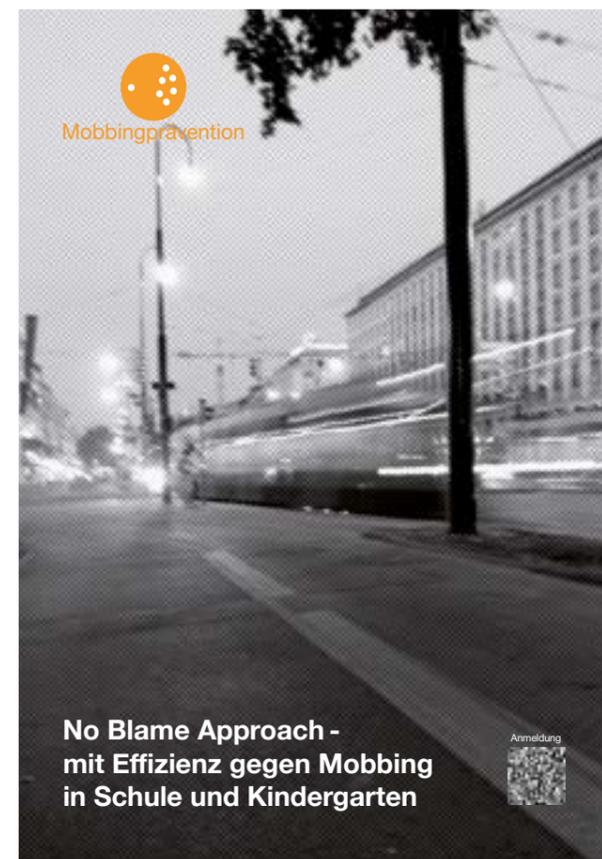
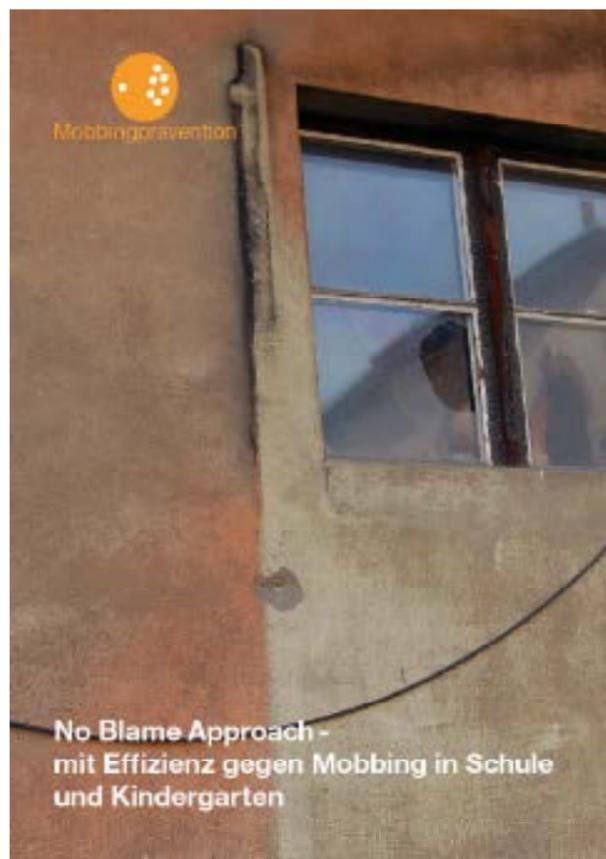
// Finanzen und Partner

Die Aufwendungen für den Start aller drei Standorte über die ersten Jahre trägt der «Kiwanis Club» mit 10'500 Franken und der «Rotary Club» mit 14'000 Franken gemeinsam mit 40'000 Franken aus dem Lotteriefonds vom Kanton Glarus. Bei einer positiven Durchführung und Evaluation gilt das Ziel, dass die öffentliche Hand die Finanzierung schrittweise und dauerhaft sicherstellt. Dies ist ab dem Jahr 2022 nun beim ersten Standort in Glarus Nord gelungen.



Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie entwickelte der Verein Höhenzug ein Online-Webinar Tool, in dem Fachkräfte aus dem Sozial- und Bildungsbereich ihr Fachwissen im psychosozialen Beratungskontext erweitern können. Im Zentrum stehen innovative Handlungsansätze für den Erziehungs- und Bildungsbereich. Zusammen mit Referenten und Fachautoren aus dem deutschsprachigen Raum wurden im Jahr 2022 vier Veranstaltungen durchgeführt, die alle ausverkauft waren. Auch im neuen Jahr sind einige Kurse angedacht, wobei wir uns schon jetzt über eine grosse Teilnehmeranzahl freuen dürfen.





/////////////////////////Herzlichen Dank

// Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 657 bis 962), erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Vereins können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden. Es bestehen keine weiteren, gemäss Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

In der im Jahresbericht eingefügten Jahresrechnung sind alle Projekte (Kinderbaustelle, Ufzgi und Sport Standort Bilten, Ufzgi und Sport Standort Mitlödi, Höhenzug Academy und Job Choaching) zusammengefasst aufgeführt.

AKTIVEN	31.12.2022	%	01.01.2021
1000 Kasse	1'421.13	2.4%	1'037.30
1020 Bankguthaben	53'325.84	91.8%	62'525.23
1300 Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'357.10	5.8%	1'250.25
1500 Mobile Sachanlagen (wie Maschinen, Apparate, Mobiliar, PC)	1.00		1.00
1580 Fahrzeuge	1.00		1.00
TOTAL AKTIVEN	58'106.07		64'814.78

PASSIVEN	31.12.2022	%	01.01.2021
2000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Kreditoren)	--		8'897.18
2300 Passive Rechnungsabgrenzungen	9'550.00	16.4%	28'170.00
2851 Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	27'747.60	47.8%	--
Gewinn	20'808.47	35.8%	27'747.60
TOTAL PASSIVEN	58'106.07		64'814.78

Verein Höhenzug Buchhaltung 2022

AUFWAND	2022	%	2021
4000 Verbrauchsmaterial	1'820.58	1.1%	8'379.35
4010 Platzgestaltung & Infrastruktur (inkl. Aufbau und Abbau)	5'000.00	3.1%	7'655.65
4020 Verbrauchsmaterial Kiosk	3'700.00	2.3%	4'139.50
4030 Verbrauchsmaterial Unterhalt Gelände	2'000.00	1.2%	835.80
4400 Aufwand für bezogene Dienstleistungen	8'484.40	5.2%	10'000.00
4500 Honorar Weiterbildungen	--		2'729.75
5000 Lohnaufwand	68'238.81	41.6%	33'441.71
5700 AHV / ALV / FAK	11'677.40	7.1%	7'428.45
5720 BVG	7'993.20	4.9%	5'328.00
5730 UVG / KTG	3'150.30	1.9%	1'567.95
5800 Sackgeld Junior Coaches	6'301.00	3.8%	3'466.00
5850 Weiterbildung	2'531.75	1.5%	--
5880 Übriger Personalaufwand	2'030.75	1.2%	--
6000 Raumaufwand (Mieten)	800.00	0.5%	1'600.00
6100 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	2'111.40	1.3%	4'378.40
6200 Fahrzeug- und Transportaufwand	4'926.74	3.0%	5'399.41
6300 Haft- und Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	408.25	0.2%	966.85
6400 Energie- und Entsorgungsaufwand	41.60		2'119.10
6500 Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien, Fachliteratur	700.00	0.4%	--
6510 Telefon, Internet, Porti	1'016.80	0.6%	1'109.05
6530 Sekretariats-, Buchführungs- und Revisionsaufwand	2'569.00	1.6%	4'401.00
6542 Aufwand Vorstandssitzungen	--		97.75
6570 Informatik- und Internetaufwand	1'569.90	1.0%	942.09
6600 Werbe- und Marketingaufwand	6'472.03	3.9%	6'728.06
6660 Aufwand Sponsoren- und Gönner Fest	900.00	0.5%	1'096.60
6670 Fundraising Sponsoren und Stiftungen	4'000.00	2.4%	4'000.00
6680 Konzeption und Planung	7'000.00	4.3%	7'000.00
6700 Sonstiger Vereinsaufwand	--		231.35
6800 Abschreibungen	6'290.52	3.8%	9'523.58
6940 Spesen und Gebühren	160.10	0.1%	527.00
8900 Direkte Steuern	1'993.00	1.2%	2'730.00
TOTAL AUFWAND	163'887.53		137'822.40

ERTRAG	2022	%	2021
3001 Erträge Stiftungen und Institutionen	60'000.00	32.5%	48'000.00
3002 Erträge Sponsoring	78'632.00	42.6%	55'050.00
3005 Erträge Spenden Privatpersonen	--		1'630.00
3006 Sach- und Materialspenden	--		14'900.00
3007 Dienstleistungs Sponsoring	7'100.00	3.8%	14'690.00
3008 Ehrenamtliche Arbeit durch Vereinsmitglieder	28'000.00	15.2%	24'200.00
3304 Erträge Weiterbildungen / Höhenzug Academy	7'510.00	4.1%	5'120.00
3305 Erträge Job Coaching	3'454.00	1.9%	1'980.00
TOTAL ERTRAG	184'696.00		165'570.00
TOTAL AUFWAND	163'887.53		137'822.40
Gewinn	20'808.47	11.3%	27'747.60

Revisionsbericht

Der Revisionsbericht wurde durch Tina Leuzinger, Mollis durchgeführt. Gemäss der Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statuarischen Vorschriften. Der Buchhaltung wurde die Décharge erteilt. Der schriftliche Revisionsbericht kann direkt beim Verein Höhenzug auf Anfrage eingesehen werden.



Erstellt durch:

Verein Höhenzug – Büro für Bildung und Soziales,

Tobias Baumann / Sozialpädagoge HF und MAS in Management of Social Services,

Samuel Gallati / Sozialpädagoge HF und eidg. dipl. Elektromonteur

info@hoehenzug.ch